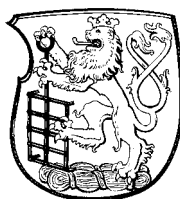


# Der Stadtbote



AMTSBLATT DER STADT WUPPERTAL  
HERAUSGEBER: DER OBERBÜRGERMEISTER

Nr. 24/2009  
9. September 2009

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
<u>Tagesordnung des Rates:</u>	
• Tagesordnung für die Sitzung des Rates der Stadt Wuppertal am 21.09.2009	2
<u>Satzungen / Verordnungen:</u>	
• Satzung der Stadt Wuppertal über eine Veränderungssperre für das Grundstück Kaiserstr. 39 in Wuppertal-Vohwinkel	6
<u>Bauleitverfahren / Grundstücksverfügungen:</u>	
• Planfeststellungsverfahren nach § 18 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) für die Verlängerung der S 28 Kaarst – Mettmann (Regiobahn) von Mettmann Stadtwald nach Wuppertal-Vohwinkel	8
<u>Kommunalwahlen2009:</u>	
• Bekanntmachung der Ergebnisse der Oberbürgermeisterwahl und der Bezirksvertretungswahlen der kreisfreien Stadt Wuppertal am 30.08.2009	9
• Bezirksregierung Düsseldorf - Tag der Nachwahl zur Wahl des Rates im Wahlbezirk 01 Elberfeld-Mitte der Stadt Wuppertal	20
• Zugelassener Wahlvorschlag zur Nachwahl für die Wahl des Rates im Wahlbezirk 01 Elberfeld-Mitte in der Stadt Wuppertal am 27. September 2009	21
• Nachwahl zur Wahl des Rates in der kreisfreien Stadt Wuppertal im (Kommunal-)Wahlbezirk 01 Elberfeld-Mitte	22
• Nachwahl am 27.09.2009 - Sitzung des Wahlausschusses zur Feststellung der Ergebnisse für die Wahl des Rates der Stadt Wuppertal am 30.08.09 sowie aus der Nachwahl im (Kommunal-)Wahlbezirk 01 Elberfeld-Mitte am 27.09.09	25
<u>Sonstige:</u>	
• Veröffentlichung der Feststellung der UVP-Pflicht gemäß § 3a, Satz 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung	26
• Aufgebote und Kraftloserklärungen von Sparkassenbüchern	27
• Öffentliche Zustellungen	28

Alle öffentlichen Bekanntmachungen finden sie kostenlos im Internet unter:  
<http://wuppertal.de/bekanntmachungen>.



Es informiert Sie Anja Domagalla-Rohde  
Telefon (0202) 563 66 36  
Fax (0202) 563 84 64  
E-Mail anja.domagalla@stadt.wuppertal.de  
Datum 02.09.09 08:00 Uhr

## Einladung

Hiermit lade ich Sie zu den öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzungen des Hauptausschusses und des Rates der Stadt Wuppertal ein.

<b>Hauptausschuss</b>	<b>Sitzungstermin:</b>	<b>Mittwoch, 16.09.2009, 16.00 Uhr</b>
	<b>Ort, Raum:</b>	<b>Rathaus Barmen, Sitzungssaal</b>
<b>Rat</b>	<b>Sitzungstermin:</b>	<b>Montag, 21.09.2009, 16.00 Uhr</b>
	<b>Ort, Raum:</b>	<b>Rathaus Barmen, Sitzungssaal</b>

Mit freundlichen Grüßen

Peter Jung  
Oberbürgermeister

### Tagesordnung

- I. **Öffentlicher Teil**
- 1** **Übergeordnete Angelegenheiten**  
N.N.
- 2** **Fragestunde (nur Rat)**
- 2.1 Schadensersatzansprüche wegen Cross-Border-Leasing-Verträgen  
Anfrage der Ratsgruppe DIE LINKE vom 10.08.2009  
Vorlage: VO/0574/09
- 2.2 Priorisierung des Döppersberg-Umbaus  
Anfrage der Ratsgruppe DIE LINKE vom 11.08.2009  
Vorlage: VO/0580/09

**3      Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO (nur Hauptausschuss)**

N.N.

**4      Fraktionsanträge**

4.1      Streikbedingte Minderausgaben bei den Betreuungskosten als Sonderbudget für die städtischen Kindertageseinrichtungen

Antrag der Ratsgruppe FDP vom 23.06.2009  
Vorlage: VO/0509/09

4.2      Resolution zur Qualitätsentwicklung im Kindertagesstättenbereich

Antrag der Ratsgruppe FDP vom 23.06.2009  
Vorlage: VO/0511/09

4.3      Kindergartenbeiträge zurückerstatten

Antrag der Fraktion Bildung vom 29.06.2009  
Vorlage: VO/0533/09

**5      Fraktionsanträge, die vom Rat zur Vorberatung verwiesen wurden (§ 8 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt)**

N.N.

**6      Ortsrecht**

N.N.

**7      Haushaltsangelegenheiten**

7.1      Über- und außerplanmäßige Bereitstellung von Mitteln für 2009, Teil 2

Vorlage: VO/0572/09

**8      Angelegenheiten des Beteiligungsmanagements**

8.1      Jahresabschluss 2008 für die Alten- und Altenpflegeheime der Stadt Wuppertal - Stationärer Bereich und Nebetrieb Offene Altenarbeit -

Vorlage: VO/0515/09

8.2      Entlastung des Betriebsausschusses der Alten- und Altenpflegeheime der Stadt Wuppertal für das Geschäftsjahr 2008

Vorlage: VO/0602/09

- 8.3 Jahresabschluss 2008 der Stadtparkasse Wuppertal  
Vorlage: VO/0566/09
- 8.4 Jahresabschluss des Zweckverbandes Bergische Volkshochschule für das  
Geschäftsjahr 2008  
Vorlage: VO/0603/09
- 8.5 Konkretisierende Betrauung der WSW mobil GmbH über die zu erfüllenden  
gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen im ÖPNV auf dem Gebiet der Stadt  
Wuppertal  
Vorlage: VO/0553/09
- 8.6 Konkretisierung der VRR-Finanzierung  
Vorlage: VO/0568/09
- 8.7 Änderung der Satzung der Stadtparkasse Wuppertal  
Vorlage: VO/0560/09
- 9** **Planverfahren**  
N.N.
- 10** **Baumaßnahmen**
- 11** **Allgemeine Vorlagen**
- 11.1 Zusammenlegung der Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsämter  
der drei Bergischen Städte Remscheid, Solingen und Wuppertal  
Vorlage: VO/0595/09
- 11.2 Pinguinale 2006  
Verlängerung der Sondernutzungserlaubnis  
Vorlage: VO/0585/09
- 11.3 Wahl der Ausschussmitglieder zum Betriebsausschuss Gebäudemanagement  
Wuppertal  
Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung  
Vorlage: VO/0607/09

**12**      **Gremienbesetzung / Benennung**

- 12.1      Umbesetzung in der Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes  
EKOCity  
Vorlage: VO/0594/09

**II.**      **Nichtöffentlicher Teil**

- 13      Verkauf eines Grundstücks durch die Delphin Vermögensverwaltung GmbH &  
Co. KG  
Vorlage: VO/0555/09

Satzung der Stadt Wuppertal über eine Veränderungssperre für das Grundstück Kaiserstr. 39  
in Wuppertal-Vohwinkel  
vom: 02.09.2009

Aufgrund der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666/SGV NRW 2023), zuletzt geändert mit Gesetz vom 24. Juni 2008 (GV NRW S. 514) in Verbindung mit den §§ 14 Abs. 1, 16 Abs. 1 und 17 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I, S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316), hat der Rat der Stadt Wuppertal am 29.06.2009 folgende Satzung erlassen:

## § 1

Das in § 2 genannte Grundstück liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 1127 – Kaiserstraße/Lienhardstraße -, für den die Stadt Wuppertal ein Aufstellungsverfahren beschlossen hat. Zur Sicherung der Planung in dem künftigen Planbereich wird eine Veränderungssperre erlassen.

## § 2

(1) Von der Veränderungssperre wird folgendes Grundstück an der Kaiserstr. 39 in Wuppertal-Vohwinkel betroffen:

Gemarkung: Vohwinkel  
Flur: 48  
Flurstücke: 7, 8 und 17

(2) Ein Lageplan, in dem das von der Veränderungssperre betroffene Grundstück gekennzeichnet ist, liegt montags - freitags von 8 - 12 Uhr und donnerstags von 14 – 16 Uhr zur Einsichtnahme im Ressort 102 - Vermessung, Katasteramt und Geodaten -, Rathaus Wuppertal-Barmen, Johannes-Rau-Platz 1, Rathaus-Neubau (Eingang Große Flurstraße), 1. Etage, Zi. C156, aus.

Der Lageplan ist Bestandteil dieser Satzung.

## § 3

(1) In dem von der Veränderungssperre betroffenen künftigen Planbereich dürfen

- a) Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden
- b) erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken oder baulichen Anlagen, deren Veränderung nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden.

(2) Von der Veränderungssperre kann die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde eine Ausnahme zulassen, wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen.

(3) Von der Veränderungssperre werden nicht berührt:

- a) Vorhaben, die vor Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind
- b) Vorhaben, von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen

- c) Unterhaltungsarbeiten und
- d) die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung

#### § 4

Die Veränderungssperre tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Sie tritt mit der Bekanntmachung des Bebauungsplanes, spätestens jedoch nach 1 Jahr außer Kraft.

---

Ich bestätige, dass

- die Satzung ordnungsgemäß zustande gekommen ist,
- alle vor der öffentlichen Bekanntmachung zu beachtenden Vorschriften eingehalten worden sind und
- der Wortlaut der beiliegenden Satzungsausfertigung mit dem Ratsbeschluss übereinstimmt.

---

Die vorstehende Satzung, die der Rat der Stadt in seiner Sitzung am 29.06.2009 beschlossen hat, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Ein Lageplan, in dem das von der Veränderungssperre betroffene Grundstück gekennzeichnet ist, liegt montags - freitags von 8 - 12 Uhr und donnerstags von 14 – 16 Uhr zur Einsichtnahme im Ressort 102 - Vermessung, Katasteramt und Geodaten -, Rathaus Wuppertal-Barmen, Johannes-Rau-Platz 1, Rathaus-Neubau (Eingang Große Flurstraße), 1. Etage, Zi. C156, aus.

---

#### Hinweis:

Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen kann gem. § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung gegen die vorstehende Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Wuppertal vorher gerügt und dabei die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Wuppertal, den 02.09.2009

gez.

Peter Jung

Oberbürgermeister

**Planfeststellungsverfahren nach § 18 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) für die Verlängerung der S 28 Kaarst - Mettmann (Regiobahn) von Mettmann Stadtwald nach Wuppertal-Vohwinkel**

Der Planfeststellungsbeschluss der Bezirksregierung Düsseldorf (Planfeststellungsbehörde) vom 19.08.2009, Az.: 25.17.01.02-20/1-06, liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes (einschließlich der Rechtsbehelfsbelehrung) in der Zeit vom 18.09.2009 bis einschl. 02.10.2009 im

Rathaus Barmen  
Geodatenzentrum (Zi. C-156)  
Johannes-Rau-Platz 1 (Eingang Große Flurstraße 10)  
42275 Wuppertal

während der Dienststunden (Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr) zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Der Planfeststellungsbeschluss wurde den Beteiligten, über deren Einwendungen entschieden worden ist, zugestellt. Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss den übrigen Betroffenen gegenüber als zugestellt (§ 74 Abs. 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz für das Land NRW vom 12.11.1999 (GV NW S. 602)).

Wuppertal, den 03.09.2009

i.V.

gez.

Meyer



**Bekanntmachung**  
**der Ergebnisse der Oberbürgermeisterwahl und der Bezirksvertretungswahlen der kreisfreien Stadt Wuppertal am 30.08.2009**

Nachdem der Wahlausschuss die Ergebnisse festgestellt hat, werden gem. §§ 46a und 46b des Kommunalwahlgesetzes (KWahlG) i.V.m. §§ 63 und 75d der Kommunalwahlordnung (KWahlO) die Ergebnisse der Oberbürgermeisterwahl und der Bezirksvertretungswahlen hiermit bekanntgegeben.

Gemäß § 39 KWahlG können gegen die Gültigkeit der Wahl

- jeder Wahlberechtigte des Wahlgebietes,
- die für das Wahlgebiet zuständige Leitung solcher Parteien und Wählergruppen, die an der Wahl teilgenommen haben, sowie
- die Aufsichtsbehörde

**binnen eines Monats** nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses, also bis zum **08.10.2009** einschließlich, Einspruch erheben, wenn sie eine Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl gem § 40 Abs. 1 Buchstaben a) bis c) KWahlG für erforderlich halten. Der Einspruch ist bei dem Wahlleiter schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Wuppertal, den 07.09.2009  
der Wahlleiter  
gez. Dr. Slawig, Stadtdirektor

A. Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters

Es wurde gewählt:

Jung, Peter, Küllenhahner Str 157, 42349 Wuppertal, Oberbürgermeister

CDU

C. Bezirksvertretungswahlen

0 Elberfeld:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Kandidat	Listenplatz
Geisendörfer, Ralf	1
Kirch, Franz-Josef	2
Hardt, Claudia	3
Degen, Hans	4
Knorr, Andrea	5
Krieglstein, Karl-Heinz	6

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Kandidat	Listenplatz
Vitenius, Hans	1
Kring, Thomas	2
Ernst, Karin	3
van Bebber, Johannes	4
Lichtleuchter, Manfred	5

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Kandidat	Listenplatz
Woelky, Anke	1
Lüdemann, Klaus-Dieter	2
Siller, Gerta	3
Kilian, Marcus	4

Wählergemeinschaft für Wuppertal (WfW)

Kandidat	Listenplatz
Streuf, Ralf	1

DIE LINKE (DIE LINKE)

Kandidat	Listenplatz
Agir, Cemal	1
Schwerdt, Jörg	2

Freie Demokratische Partei (FDP)

Kandidat	Listenplatz
Bialek, Alexander	1

1 Elberfeld West:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Kandidat	Listenplatz
Jaschinsky, Dirk	1
Mindt, Ute	2
Kühme, Christa	3
Mindt, Clemens	4
Schramm, Friedhelm	5

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Kandidat	Listenplatz
Boese, Walter	1
Gothsch, Udo	2
Dr. Hindrichs, Udo	3
Wicke, Rosemarie	4

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Kandidat	Listenplatz
Lückerath, Petra	1
Goeke-Hartbrich, Wilfried	2
Pfaller, Kordula	3

Wählergemeinschaft für Wuppertal (WfW)

Kandidat	Listenplatz
Stenzel, Heribert	1

Freie Demokratische Partei (FDP)

Kandidat	Listenplatz
Kauertz, Sebastian	1

DIE LINKE (DIE LINKE)

Kandidat	Listenplatz
Simon, Rainer	1

2 Uellendahl-Katernberg:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Kandidat	Listenplatz
Lüppken, Hans-Joachim	1
Schürmann, Maria	2
Herhausen, Hans-Jörg	3

Buse, Burkhard	4
Priggert, Angela	5
Eichler, Daniel	6
Kriesche, Klaus	7

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Kandidat	Listenplatz
Schrahe, Winfried	1
Dohmen, Matthias	2
Ebert, Gabriela	3
Ippendorf, Ulrich	4

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Kandidat	Listenplatz
Krieger, Cornelia	1
Simon, Marcel	2
Meyer, Sylvia	3

Freie Demokratische Partei (FDP)

Kandidat	Listenplatz
Jacob, Ralf	1

Wählergemeinschaft für Wuppertal (WfW)

Kandidat	Listenplatz
Kroll, Kirsten	1

DIE LINKE (DIE LINKE)

Kandidat	Listenplatz
Altmann, Monika	1

3 Vohwinkel:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Kandidat	Listenplatz
Conrads, Mathias	1
Iseke, Peter	2
Klessner, Eckhard	3
Schulz, Thomas	4
Kühme, Jan Phillip	5
Utsch, Michael	6

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Kandidat	Listenplatz
Fragemann, Heiner	1
Brodmann, Georg	2
Zimmermann, Renate	3
Emde, Nils	4
Schlegel, Heidi	5

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Kandidat	Listenplatz
Schäfer, Gerhard	1
von Zahn, Christiane	2

Freie Demokratische Partei (FDP)

Kandidat	Listenplatz
Schroeder, Georg	1

DIE LINKE (DIE LINKE)

Kandidat	Listenplatz
Hundsörfer, Karl	1

4 Cronenberg:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Kandidat	Listenplatz
von Wenczowsky, Michael-Georg	1
Schmidt, Claudia	2
Weigel, Andreas	3
Hannert, Helmut	4
Kanschä, Dirk	5
Kittler, Thomas	6

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Kandidat	Listenplatz
Scherff, Dieter	1
Wagner, Oliver Siegfried	2
Abe, Ursula	3

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Kandidat	Listenplatz
Orth, Regina	1

Vorsteher, Hans-Peter	2
Wallraf, Dirk	3

Wählergemeinschaft für Wuppertal (WfW)

Kandidat	Listenplatz
Trelle, Sascha	1

Freie Demokratische Partei (FDP)

Kandidat	Listenplatz
Bock, Hans-Hermann	1

DIE LINKE (DIE LINKE)

Kandidat	Listenplatz
Kissing, Hartmut	1

5 Barmen:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Kandidat	Listenplatz
Lücke, Hans-Hermann	1
Newig, Dirk	2
Almenräder, Horst	3
Schneider, Margot	4
Stranzenbach, Markus	5
Fleing, Herbert	6
Lainas, Spiridon	7

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Kandidat	Listenplatz
Mankel, Manfred	1
Rudowsky, Roland	2
Lonn, Ulrich	3
Butz, Maren	4
Ugurman, Sedat	5

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Kandidat	Listenplatz
Schäfer, Ilona	1
Schulz, Tina	2
Schulz, Marc	3

Wählergemeinschaft für Wuppertal (WfW)

Kandidat	Listenplatz
Teichler, Stefan	1

Freie Demokratische Partei (FDP)

Kandidat	Listenplatz
Thomas, Harri	1

DIE LINKE (DIE LINKE)

Kandidat	Listenplatz
Granitzki, Bettina	1
Dr. Krüger, Dirk	2

6 Oberbarmen:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Kandidat	Listenplatz
Simon, Christel	1
Hiemann, Klaus	2
Bornefeld, Rolf	3
Bieringer, Heinrich-Günter	4
Rücker, Burkhard	5
Schievelbusch, Michael	6
Vesper-Pottkamp, Anja	7

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Kandidat	Listenplatz
Anders, Christel	1
Lindgren, Frank	2
Reese, Heike	3
Goldbecker, Kurt	4
Dr. Reinholz, Gerhard	5

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Kandidat	Listenplatz
Fingscheidt, Susanne	1
Möller, Martin	2

Wählergemeinschaft für Wuppertal (WfW)

Kandidat	Listenplatz
Müsse, Karl-Heinz	1



Freie Demokratische Partei (FDP)

Kandidat	Listenplatz
Jonas, Heinz	1

DIE LINKE (DIE LINKE)

Kandidat	Listenplatz
Dr. Oberhaus, Salvador	1

7 Heckinghausen:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Kandidat	Listenplatz
Brüßermann, Christoph	1
Müller, Michael	2
Naumann, Jessika	3
Schmid, Sylvia	4
Reitz, Sascha	5

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Kandidat	Listenplatz
Warnecke, Renate	1
Dörr, Jörg	2
Meins, Heiko	3
Reczko, Monika	4
Heinz, Gisela	5

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Kandidat	Listenplatz
Liesendahl, Jörg	1
Joep, Stefan	2

Wählergemeinschaft für Wuppertal (WfW)

Kandidat	Listenplatz
Kleinschmidt, Bernd	1

Freie Demokratische Partei (FDP)

Kandidat	Listenplatz
Finkentey, Hansjörg	1

DIE LINKE (DIE LINKE)

Kandidat	Listenplatz
----------	-------------

Vogler, Hans-Joachim	1
----------------------	---

8 Langerfeld-Beyenburg:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Kandidat	Listenplatz
Cleff, Wolfgang	1
Wessel, Michael	2
Frische, Klaus	3
Grünwald, Karl	4
Ahlmann, Gregor	5
Dr. Stromberg, Frank	6

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Kandidat	Listenplatz
Hasenclever, Eberhard	1
Fischer, Ulrike	2
Bialas, Andreas	3
Perincek, Seda	4
Röder, Peter	5

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Kandidat	Listenplatz
Sperling, Thomas	1
Kissler, Rene	2

Freie Demokratische Partei (FDP)

Kandidat	Listenplatz
Paul, Friedrich	1

DIE LINKE (DIE LINKE)

Kandidat	Listenplatz
Meves-Herzog, Uwe	1

9 Ronsdorf:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Kandidat	Listenplatz
Nägelkrämer, Lothar	1
Glauner, Dorothea	2
Wolfgang, Kurt-Joachim	3
Hornung, Michael	4

Breyer, Thomas	5
Luchtenberg, Wolfgang	6

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Kandidat	Listenplatz
Scheuermann-Giskes, Harald	1
Rode, Ingrid	2
Geiß, Simon	3
Stuhldreiter, Axel	4

Wählergemeinschaft für Wuppertal (WfW)

Kandidat	Listenplatz
Mesenholl, Meinhard	1

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Kandidat	Listenplatz
Hohagen, Michael	1
Sperling, Susanne	2

Freie Demokratische Partei (FDP)

Kandidat	Listenplatz
Schmidt, Alexander	1

DIE LINKE (DIE LINKE)

Kandidat	Listenplatz
Pieper, Karl Heinz	1



Datum: 26.08.2009

Aktenzeichen: 31.01.01.04/10

## **Kommunalwahlen 2009**

### **Tag der Nachwahl zur Wahl des Rates im Wahlbezirk 01 Elberfeld-Mitte der Stadt Wuppertal**

Gemäß § 21 Abs. 2 des Kommunalwahlgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Juni 1998 (GV. NRW. S. 454, ber. S. 509), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juni 2009 (GV. NRW. S. 372) wird bestimmt:

Die Nachwahl des Rates im Wahlbezirk 01 Elberfeld-Mitte der kreisfreien Stadt Wuppertal findet am

**27. September 2009**

statt. Die Ersatzbewerberin bzw. der Ersatzbewerber ist bis zum 01.09.2009 beim Stadtwahlleiter der Stadt Wuppertal, Untere Lichtenplatzer Str. 102, 42289 Wuppertal zu benennen.

Im Auftrag  
gez. Mause

## Bekanntmachung

### Zugelassener Wahlvorschlag zur Nachwahl für die Wahl des Rates im Wahlbezirk 01 Elberfeld-Mitte in der Stadt Wuppertal am 27. September 2009

Nach §§ 19, 21 Abs. 1 Nr. 2 Kommunalwahlgesetz (KWahlG) in Verbindung mit § 30 der Kommunalwahlordnung (KWahlO) gebe ich bekannt, dass der Wahlausschuss in seiner Sitzung am 04. September 2009 folgenden Wahlvorschlag zur Nachwahl für die Wahl des Rates im (Kommunal-)Wahlbezirk 01 Elberfeld-Mitte am 27. September 2009 zugelassen hat:

Wahlvorschl. Nr.	Name	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	Adresse	Partei/ Wählergruppe
7	Lieverkus, Volker	Dachdecker	1966	Wuppertal	Mühle 19, 42369 Wuppertal	DIE REPUBLIKANER (REP)

Wuppertal, den 04. September 2009

Der Wahlleiter der kreisfreien Stadt Wuppertal

gez.

Dr. Slawig  
Stadtdirektor

# Wahlbekanntmachung

## Nachwahl zur Wahl des Rates in der kreisfreien Stadt Wuppertal im (Kommunal-)Wahlbezirk 01 Elberfeld-Mitte

Auf die Bekanntmachung vom 25. August 2009 zur Aufhebung der Wahl des Rates im (Kommunal-) Wahlbezirk 01 Elberfeld-Mitte zum 30. August 2009, veröffentlicht im Stadtboten Nr. 23 vom 28. August 2009, wird – auch hinsichtlich der Begründung - verwiesen. Die Bezirksregierung Düsseldorf hat am 26. August 2009 als Tag der Nachwahl den 27. September 2009 festgesetzt.

### 1. Wahltag der Nachwahl

Entsprechend der Festsetzung durch die Bezirksregierung Düsseldorf gebe ich als Tag der Nachwahl zur Wahl des Rates im (Kommunal-)Wahlbezirk 01 Elberfeld-Mitte den 27. September 2009 bekannt. Die Wahlzeit dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

### 2. Wahlgebiet

Der (Kommunal-)Wahlbezirk 01 Elberfeld-Mitte umfasst die folgenden Stimmbezirke:

- 001 Bundesallee 265, AOK , Haupteingang
- 002 Bundesallee 222, Berufskolleg Elberfeld,
- 003 Wormser Str. 54 Städt. Kindergarten
- 004 Distelbeck 9, Gemeinschaftsgrundschule
- 005 Distelbeck 9, Gemeinschaftsgrundschule
- 006 Bundesallee 30, Kath. Hauptschule
- 007 Auer Schulstr. 20, Volkshochschule.

Der Stimmbezirk, die laufende Nr. im Wählerverzeichnis und das Wahllokal, in dem die Wahlberechtigten wählen können, sind in den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 09. September 2009 zugestellt werden, angegeben.

Die Wahlberechtigten können grundsätzlich **nur** in dem Wahllokal des Stimmbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind.

### 3. Ausweispflicht der Wähler

Der Wähler soll seine Wahlbenachrichtigung mitbringen. Damit er sich auf Verlangen des Wahlvorstands über seine Person ausweisen kann, ist ein amtlichen Personalausweis oder Reisepass bzw. Identitätsausweis mitzubringen.

### 4. Stimmzettel

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln zur Wahl des Rates der Stadt (hellgrüner Stimmzettel mit schwarzem Aufdruck, mit Datumsaufdruck 27. September 2009), die im Wahlraum bereitgehalten werden.

Hinweis:

Zur Nachwahl hat die Partei DIE REPUBLIKANER (REP) anstelle des verstorbenen Bewerbers Klose, Thomas als Ersatzbewerber aufgestellt:

Wahlvorschl. Nr.	Name	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	Adresse	Partei/ Wählergruppe
7	Lieverkus, Volker	Dachdecker	1966	Wuppertal	Mühle 19, 42369 Wuppertal	DIE REPUBLIKANER (REP)

## 5. Stimmabgabe

Jedem Wähler wird beim Betreten des Wahlraumes nach Feststellung der Wahlberechtigung der Stimmzettel zur Wahl des Rates ausgehändigt. Er begibt sich in die Wahlzelle, kennzeichnet dort den Stimmzettel und faltet ihn so zusammen, dass bei der Abgabe von Umstehenden nicht erkannt werden kann, wie er gewählt hat. Danach tritt er an den Tisch des Wahlvorstands. Sobald der Schriftführer den Wähler im Wählerverzeichnis gefunden und die Stimmabgabe vermerkt hat, wirft der Wähler den Stimmzettel in die Wahlurne.

Der Wähler kann seine Stimme nur persönlich abgeben. Wähler, die des Lesens unkundig oder durch körperliche Beeinträchtigung gehindert sind, die Stimmzettel zu kennzeichnen, zu falten und oder selbst in die Wahlurne zu werfen, können sich einer Hilfsperson bedienen.

## 6. Kennzeichnung des Stimmzettels

Jeder Wähler hat für die Wahl des Rates der Stadt eine Stimme, die er geheim abgibt. Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er für die Wahl des Rates der Stadt den Namen des Bewerbers, dem er die Stimme geben will, in der dafür vorgesehenen Spalte ankreuzt oder auf eine andere Weise eindeutig kenntlich macht.

## 7. Ungültigkeit von Stimmzetteln

Ungültig sind Stimmen, wenn der Stimmzettel

1. nicht amtlich hergestellt ist oder für einen anderen Wahlbezirk bzw. Stadtbezirk gültig ist,
2. keine Kennzeichnung enthält,
3. den Willen des Wählers nicht zweifelsfrei erkennen lässt,
4. einen Zusatz oder Vorbehalt enthält.

Zu den Stimmzetteln, die ungültig sind, weil sie den **Willen des Wählers nicht zweifelsfrei erkennen** lassen, gehören insbesondere solche,

- a) bei denen mehrere Bewerber bzw. Listenwahlvorschläge angekreuzt oder bezeichnet sind,
- b) deren Ankreuzung oder Kennzeichnung nicht zweifelsfrei erkennen lässt, welcher Bewerber bzw. welcher Listenwahlvorschlag gemeint ist,
- c) die zerrissen oder stark beschädigt sind.

**Bei der Briefwahl** sind Stimmen auch ungültig, wenn der Stimmzettel

- a) nicht in einem amtlichen Wahlumschlag abgegeben worden ist,
- b) in einem Wahlumschlag abgegeben worden ist, der offensichtlich in einer das Wahlgeheimnis gefährdenden Weise von den übrigen abweicht.

Zusätze oder Vorbehalte machen die Stimme dann ungültig, wenn der Wähler damit über die zulässige Bezeichnung des Bewerbers oder des Listenwahlvorschlages hinaus eine Meinung äußert, z.B. Beleidigung oder Belobigung.

Keine Meinungsäußerung liegt vor, wenn der Wähler bei einem Bewerber bzw. bei einem Listenwahlvorschlag mehrere Kreuze anbringt. Gültig ist die Stimme auch dann, wenn ein Kreuz oder der Teil eines Kreuzes hinter einem Bewerber oder hinter einem Listenwahlvorschlag gestrichen ist, solange ein eindeutig bezeichneter Bewerber verbleibt.

Die **Wahlhandlung** und die **Ermittlung des Wahlergebnisses** im Stimmbezirk **sind öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

## **8. Briefwahl**

Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Stimmbezirk dieses Wahlbezirks oder
- b) durch Briefwahl

teilnehmen.

Briefwähler müssen ihren Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 16.00 Uhr eintrifft. Der Wahlbrief kann auch in der Wahlschein-Ausgabestelle der Wahlbehörde im Rathaus, 42275 Wuppertal-Barmen, Johannes-Rau-Platz 1, II. Etage, Zimmer A-260, abgegeben werden.

Der zur Feststellung des Briefwahlergebnisses gebildete Briefwahlvorstand tritt am Wahltag um 14.15 Uhr im Rathaus, 42275 Wuppertal-Barmen, Johannes-Rau-Platz 1, zusammen. Jedermann hat Zutritt zum Raum des Briefwahlvorstands, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

## **9. Strafbestimmungen**

Auf die Strafbestimmungen des § 107 a des Strafgesetzbuches wird besonders hingewiesen. Sie lauten:

"Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Ebenso wird bestraft, wer das Ergebnis einer Wahl unrichtig verkündet oder verkünden lässt. Der Versuch ist strafbar."

Wuppertal, den 04. September 2009

Der Oberbürgermeister  
i.V.

gez.

Dr. Slawig  
Stadtdirektor



# **Bekanntmachung**

**Kommunalwahl am 30. August 2009, Nachwahl am 27. September 2009**

**Sitzung des Wahlausschusses zur Feststellung der Ergebnisse für die Wahl des Rates der Stadt Wuppertal am 30. August 2009 sowie aus der Nachwahl im (Kommunal-)Wahlbezirk 01 Elberfeld-Mitte am 27. September 2009**

Am Freitag, dem 02. Oktober 2009, 12.00 Uhr, findet im Rathaus, II. Etage, Zimmer A-232, Johannes-Rau-Platz 1, 42275 Wuppertal die 4. Sitzung des Wahlausschusses statt (§ 6 Abs. 2 Kommunalwahlordnung - KWahlO)

Tagesordnung:

Feststellung der Ergebnisse für die Wahl des Rates der Stadt Wuppertal (§ 34 Kommunalwahlgesetz, § 61 KWahlO).

Die Sitzung ist öffentlich; es hat jedermann Zutritt (§ 6 Abs. 2 KWahlO).

Wuppertal, den 04. September 2009

Der Wahlleiter für das Stadtgebiet Wuppertal

gez.

Dr. Slawig  
Stadtdirektor

**Veröffentlichung der Feststellung der UVP-Pflicht gemäß § 3a, Satz 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung**

**Hier: Antrag der Fa. Bayer Schering Pharma AG, Werk Wuppertal – Elberfeld auf Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb sowie zur Änderung von Anlagen im Sinne von § 4 Bundes – Immissionsschutzgesetz (Änderungsgenehmigung - § 16 BImSchG)**

Die Bayer Schering Pharma AG, Werk Elberfeld, Friedrich – Ebert - Str. 217 – 333, 42096 Wuppertal hat mit Datum vom 01.07.2009 gemäß § 16 Bundes-Immissionsschutzgesetz die wesentliche Änderung des Heizwerkes Aprath beantragt.

Gegenstand der Änderung ist die Installation eines Blockheizkraftwerkes (BHKW) in das bestehende Gebäude 502 nach vorheriger Demontage des Kessel 1. Die Feuerungswärmeleistung des beantragten BHKW beträgt 4,8 MW und bedarf gemäß § 16 BImSchG in Verbindung mit der Nr. 1.4 b) bb) Spalte 2 des Anhangs der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) der Genehmigung. Die Gesamtfeuerungswärmeleistung des gesamten Heizwerkes ändert sich nicht.

Das Vorhaben bedarf nach § 3 c im Zusammenhang mit der Anlage 1 (Nr. 1.3.1) Spalte 2 des Umweltverträglichkeitsgesetzes (UVPG) einer standortbezogenen Vorprüfung des Einzelfalls, ob eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.

Das Ergebnis der Vorprüfung des Einzelfalls ist, dass das Vorhaben keiner Umweltverträglichkeitsprüfung bedarf, weil aufgrund seiner Art, der Größe und dem Standort des Vorhabens mit erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen, die nach § 12 UVPG zu berücksichtigen wären nicht zu rechnen ist.

Gemäß § 3 a Satz 1 UVPG stelle ich daher fest, dass für das beantragte Vorhaben keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.

Die Feststellung ist gemäß § 3 a Satz 3 UVPG nicht selbstständig anfechtbar.

Wuppertal, den 07.09.2009

Der Oberbürgermeister  
-untere Immissionsschutzbehörde-

i.V.

gez.

Meyer

## **Aufgebote und Kraftloserklärungen von Sparkassenbüchern**

Einleitung von Aufgebotsverfahren und Kraftloserklärungen über in Verlust geratene Sparkassenbücher

### **1. Aufgebote**

#### **Aufgebot vom Sparkassenbuch**

**Nr. 3444113033**

**Nr. 3419170950**

**Nr. 3010047227**

**Nr. 3412570511**

**Nr. 3010469900**

Der Inhaber des Sparkassenbuches wird aufgefordert, seine Rechte unter Vorlage des Sparkassenbuches binnen drei Monaten anzumelden, da anderenfalls das Sparkassenbuch für kraftlos erklärt wird. Die dreimonatige Frist zur Anmeldung der Rechte beginnt mit dem Tag der Veröffentlichung im Kassenraum der Hauptstelle Wuppertal-Elberfeld.

Wuppertal, den 03.09.2009

STADTSPARKASSE WUPPERTAL  
Der Vorstand

### **2. Kraftloserklärungen**

#### **Kraftloserklärungen vom Sparkassenbuch**

**Nr. 3412906327**

**Nr. 4228486611**

Wuppertal, den 03.09.2009

STADTSPARKASSE WUPPERTAL  
Der Vorstand

Herausgeber: Der Oberbürgermeister der Stadt Wuppertal, Johannes-Rau-Platz 1, 42275 Wuppertal  
Der Stadtbote – Amtsblatt der Stadt Wuppertal – erscheint bei Bedarf - in der Regel alle 2 Wochen  
Redaktion, Vertrieb und Abonnementsbestellung: Ressort Allgemeine Dienste, Rathaus, Johannes-Rau-Platz 1,  
42275 Wuppertal, Tel.: 0202/563-6450, Mail: [bekanntmachungen@stadt.wuppertal.de](mailto:bekanntmachungen@stadt.wuppertal.de)  
Einzelexemplare sind zum Preis von 2,00 EURO (einschließlich MwSt.) im Informationszentrum Döppersberg,  
42103 Wuppertal, und im Rathaus Barmen, Johannes-Rau-Platz 1, 42269 Wuppertal, erhältlich.  
Jahresbezugspreis: 100,00 EURO (einschließlich MwSt. und Postzustellungsgebühr)  
Internet und Newsletter-Bestellung: <http://www.wuppertal.de/bekanntmachungen>